

1. Record Nr.	UNINA9910136505703321
Autore	Breuer Johannes <p>Johannes Breuer, a.r.t.e.s. Graduate School for the
Titolo	Humanities Cologne, Köln, Deutschland </p> Genre und Gender : Zur Komplexität der Verknüpfung zweier Kategorien im Musicallydiskurs / Johannes Breuer
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	9783839435632 3839435633
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (359 p.)
Collana	Edition Medienwissenschaft
Classificazione	EC 1876
Disciplina	302.23
Soggetti	Genre Gender Musical Diskurs Discourse Wissen Knowledge Medien Media Geschlecht Popular Culture Popkultur Media Aesthetics Medienästhetik Gender Studies Pop Music Popmusik Media Studies Medienwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Genre and gender – gender and genre. This study takes the interaction of the two categories at its word and develops perspectives on its ambivalent constitution.

Nota di bibliografia

Includes bibliographical references.

Nota di contenuto

Frontmatter 1 Inhalt 5 Danksagung 9 Einleitung.  
Intersektionalität, Interdependenz und interkategoriale Verknüpfungen  
11 1. Die Diskursivierung von Genre und Gender. Anstöße in ihrer  
gemeinsamen Beobachtung 27 2. Genre, Gender und das Musical. Die  
Betrachtung einer Kategorienkrise in ihrer diskursiven Formung 57 3.  
Genre und Gender im wissenschaftlichen Musicaldiskurs. Zwischen  
peripheren Einschriften und konstitutiven Verbindungen 91 4. Genre  
und Gender im publizistischen Musicaldiskurs. Zwischen zentralen  
Einzelfällen und übergreifenden Bezugnahmen 157 5. Genre und  
Gender im audiovisuellen Musicaldiskurs. Zwischen potenziellen  
Assoziationen und umfassenden Funktionen 223 6. Von der Differenz  
zur Differenzierung. Konzeptionelle Anstöße in der Beobachtung einer  
Relation 299 Literaturverzeichnis 327 Anhang 1: Prototypen des  
Musicals. Eine Annäherung an die Kategorisierung medialer Artefakte  
345 Anhang 2: Prototypische Kategorievertreter des Musicals. Eine  
Annäherung an die Typizität wissenschaftlicher Bezeichnungspraktiken  
353 Backmatter 355

Sommario/riassunto

Die Beziehung von Genre und Gender ist Kristallisationspunkt  
verschiedenster Einschätzungen und Effekte. Doch wie gestaltet sich  
das Wissen um beide Kategorien in ihrer Verknüpfung? Und wie ist es in  
seiner konstitutiven Wechselseitigkeit zu erfassen? Ausgehend von  
dieser Fragestellung entwirft Johannes Breuer eine methodisch präzise  
Diskursivierung, die am Beispiel des Musicals zeigt, wie Genre und  
Gender einander bedingen und darin zugleich Spannungsmomente  
evozieren. In seiner detailreichen Aufarbeitung tritt die Komplexität  
beider Kategorien hervor, indem über disziplinäre Grenzen hinweg  
verschiedene Entwürfe der Gender Studies und der Medienwissenschaft  
zusammengebracht werden.